

Nummer 55-185103-A11-VTGA01  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6Jx15H2 Typ B8 605  
 Hersteller Brock GmbH

**Auftraggeber** Brock GmbH  
 Gewerbegebiet  
 53919 Weilerswist - Derkum

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad  
 Modell B8  
 Typ B8 605  
 Radgröße 6Jx15H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)
W9	B8 605 W9/BA15 N21 Ø72,6Ø64,2	4/114,3/64,1	42	650	1965

**Kennzeichnungen**

Herstellerzeichen Brock Car Fashion  
 Radtyp und Ausführung B8 605 (s.o.)  
 Radgröße 6Jx15H2  
 Einpresstiefe ET (s.o.)  
 Giessereikennzeichen JAW  
 Herkunftsmerkmal Germany  
 Herstelldatum Monat und Jahr

**Befestigungsmittel**

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Mutter M12x1,5	Kegel 60°	110	-

**Prüfungen**

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz (Gutachten Nr. 55185103) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

**Verwendungsbereich**

Hersteller Honda  
 Rover  
 Spurverbreiterung innerhalb 2%

Nummer 55-185103-A11-VTGA01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6Jx15H2 Typ B8 605  
Hersteller Brock GmbH

Seite 2 von 5

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Honda Accord CB3 F280	66-98	185/65R15		A02 A04 A05
	66-98	195/60R15		A06 A08 A09
	66-98	205/55R15	K07	A12 A14 A23
	66-98	205/60R15	K07	S01
Honda Accord CB7 F312	108-110	185/65R15	M+S	A02 A04 A05
	108-110	195/60R15		A06 A08 A09
	108-110	205/55R15	K07	A12 A14 A23 B03 S01
Honda Accord CB7 F312	108-110	185/65R15	M+S	A02 A04 A05
	108-110	195/60R15		A06 A08 A09
	108-110	205/55R15	K07	A12 A14 A23 B03 S01
Honda Accord CB8 F714	108-110	185/65R15	M+S	A02 A04 A05
	108-110	195/60R15		A06 A08 A09
	108-110	205/55R15	K07	A12 A14 A23 B03 S01
Honda Accord CC1 F985	98	185/65R15	R09	A02 A04 A05
	98	195/60R15		A06 A08 A09
	98	205/55R15	K02 K08 K11	A12 A14 A23 B03 S01
Honda Accord CC7 G247	116	185/65R15	M+S	A02 A04 A05
	85-116	195/60R15		A06 A08 A09
	85-116	205/55R15	K02 K08 K11	A12 A14 A23
	85-96	185/65R15	R09	B03 S01
Honda Accord CC9 G255	98	185/65R15	R09	A02 A04 A05
	98	195/60R15		A06 A08 A09
	98	205/55R15	K02 K08 K11	A12 A14 A23 B03 S01
Honda Accord CD7 e11*93/81*0005*..	110	185/65R15	M+S R09	A02 A04 A05
	110	195/60R15		A06 A08 A09
	110	205/55R15	K02 K06 K11	A12 A14 A23
	110	215/50R15	K06 K07 K11 K42	B03 L05 S01
Honda Accord CD9 e11*93/81*0034*	100	185/65R15	M+S R09	A02 A04 A05
	100	195/60R15		A06 A08 A09
	100	205/55R15	K02 K06 K11	A12 A14 A23
	100	215/50R15	K06 K07 K11 K42	B03 L05 S01
Honda Accord CE1 G689, e11*93/81*0035*..	110	185/65R15	M+S R09	A02 A04 A05
	110	185/65R15		A06 A08 A09
	110	195/60R15		A12 A14 A23
	110	205/55R15	K02 K06 K11	B03 L05 S01
	110	215/50R15	K06 K07 K11 K42	
Honda Accord CE2 G690, e11*93/81*0036*..	100	185/65R15	M+S R09	A02 A04 A05
	100	195/60R15		A06 A08 A09
	100	205/55R15	K02 K06 K11	A12 A14 A23
	100	215/50R15	K06 K07 K11 K42	B03 L05 S01

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Honda Accord CE7 e11*93/81*0020*.. e11*96/27*0020*..	85	185/65R15	R09	A02 A04 A05
	85	195/60R15		A06 A08 A09
	85	205/55R15	K02 K08 K11	A12 A14 A23 B03 S01
Honda Accord CE8 e11*93/81*0024*.. e11*96/27*0024*..	96	185/65R15	R09	A02 A04 A05
	96	195/60R15		A06 A08 A09
	96	205/55R15	K02 K08 K11	A12 A14 A23 B03 S01
Honda Accord CE9 e11*93/81*0025*.. e11*96/27*0025*..	110	185/65R15	R09	A02 A04 A05
	110	195/60R15		A06 A08 A09
	110	205/55R15	K02 K08 K11	A12 A14 A23 B03 S01
Honda Accord CF1 e11*93/81*0026*.. e11*96/27*0026*..	77	185/65R15	R09	A02 A04 A05
	77	195/60R15		A06 A08 A09
	77	205/55R15	K02 K08 K11	A12 A14 A23 B03 S01
Honda Accord CG7, 8, 9 e11*98/14* 0103*.. bis 105*..	79-108	185/65R15	M+S R09	A02 A04 A05
	79-108	195/60R15		A06 A08 A09
	79-108	205/55R15	K02 K08 K11	A12 A14 A23 B03 S01
Rover 8.. RS G049, e11*93/81*0049*.. e11*96/79*0049*..	132	195/65R15	M+S	A02 A04 A05
	87-129	195/65R15		A06 A08 A09
	87-129	205/60R15	K02	A12 A14 A23 B03 S01

### Auflagen und Hinweise

**A02** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

**A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

**A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

**A06** Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

Nummer 55-185103-A11-VTGA01  
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6Jx15H2 Typ B8 605  
Hersteller Brock GmbH



- A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.
- A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- A23** Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummiventile, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig.
- B03** Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.
- K02** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K06** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K07** Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K08** Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K11** Ggf. ist durch Nacharbeiten der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- L05** Die Verwendung dieser Rad/Reifenkombination(en) ist (sind) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradlenkung.
- M+S** Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.
- R09** Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.
- S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

**Hinweise zum Sonderrad**  
entfällt

Nummer 55-185103-A11-VTGA01  
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6Jx15H2 Typ B8 605  
Hersteller Brock GmbH

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 5 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum September 2003.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 1.Dezember 2003

  


Bohlander

00057299.DOC